



**Anwesend:**

Name	Organisation	Mail
C. Söhngen	Haspa Next / kiekmo	claudia.soehngen@haspa-next.de
C. Weichert	Köster Stiftung	einsatzleitung@koester-stiftung.de
I. Fischer	Haspa Next / kiekmo	isabel.fischer@haspa-next.de
J. Blauel	Kinderwelt Hamburg e.V.	jochen.blauel@kinderwelt-hamburg.de <b>Prot.</b>
J. Kirchhoff	FA SozRManagemt. BezA HH-Nord	Jutta.Kirchhoff@hamburg-nord.hamburg.de
J. Zart	Op de Wisch e.V.	Zart@op-de-wisch.de
L. Burbass	SeniorTrainer Hmbg	lubuhh@t-online.de
L. Sendker	SPD Distr.Barmb-Dulsbg & DID/HÖB	elbwinde@gmx.de
R. Gaßmann	Christus-Gemeinde Barmbek-Nord	regina.gassmann@cgbn.de
S. Engler	Zinnschmelze	info@zinnschmelze.de
U. Smandek	Bürgerhaus Barmbek	us@buengerhaus-barmbek.de
Y. Jaouadi-Fredj	Köster Stiftung	praktikant@koester-stiftung.de

**Verlauf:**

**1. Vorstellungsrunde**

**2. Vorstellung / Präsentation kiekmo / Neues Haspa-Konzept**

Die Haspa setzt seit einigen Jahren bei ihrem Marketing auf Stadteilnähe.

Es gibt eine Ausgründung der HASPA mit Namen „HASPA next“, die nichts mit dem operativen Geschäft der Bank zu tun haben soll. Zitat: „Im Innovationslab Haspa Next entwickelt die Haspa Gruppe digitale Innovationen außerhalb des Bankgeschäfts. Der Inkubator arbeitet wie ein eigenständiges Startup im Co-Working-Space am Rödingsmarkt und agiert dort als Teil der Hamburger Digital-Gemeinschaft.“

Es soll nichts verkauft werden und es geht um Kundenbindung über neue Geschäftsbereiche bewusst außerhalb der Bank. Es wurden zwei Apps entwickelt, „Heute in Hamburg“ und „kiekmo“ – letztere wurde ausführlich vorgestellt und „live“ präsentiert. Sie vereint die drei Bestandteile „Stadtteil-News“, „Schwarzes Brett“ und das neue „Schließfach-System“ in den Filialen. Das Angebot ist (bislang) kostenfrei und möchte sich „politisch und religiös neutral präsentieren“. Im Gespräch wurde deutlich, dass es zu diesem Anspruch und auch zur redaktionellen Arbeit bei kiekmo (noch) keinerlei „Statuten“ oder „Leitplanken“ gibt. Auch das Thema Barrierefreiheit taucht bislang nicht auf. Fokus scheint aktuell auf der Abgrenzung gegenüber anderen vergleichbaren Anbietern (z.B. nebenan.de), einer Einbindung der lokalen Ökonomie (Werbung??) sowie einer möglichst starken Expansion in Hamburg zu liegen. Daher besteht großes Interesse an Austausch und Kooperation mit möglichst vielen Multiplikatoren.

Der Ratschlag hat hier eine gewisse Zurückhaltung und etwas Befremden gegenüber dem aktuellen Vorgehen von „KiekMo“ signalisiert und ausdrücklich auf bestehende Strukturen und Kooperationen sowie langjährige soziale und organisatorische Prozesse im Stadtteil aufmerksam gemacht. Das wurde von den Vertreter\*innenvon „KiekMo“ interessiert aufgenommen und eine Rückmeldung zu den Fragen wurde zugesagt.

**3. Stadtteilgespräch 19.9.2018 ff.**

Zwischendurch bestand Unsicherheit, ob Frau Nische aufgrund möglicher offener Fragen zum „Thema Rolling Stones“ teilnehmen wird und da sie bis zum 10.9. im Urlaub ist. Das „Thema“ soll am 19.9. ausgeklammert werden, man möchte sich auf die inhaltlichen Fragen konzentrieren, die in ordentlicher Anzahl aus dem Stadtteil eingetroffen sind. Bitte um rege Teilnahme!

#### 4. Dieselstraße

Das Stadtteilgespräch am 20.2.2019 soll den Stand Dieselstraße zum Thema haben. Für diesen Anlass sind steg und LIG angefragt, evtl. kommt noch einer der Bauherren dazu.

Kurzes Gespräch, ob die steg (und LIG?) nicht auch im Ratschlag noch einmal den Stand darstellen sollten. Die Runde kommt überein, dass dies sinnvoll wäre. J. Blauel erklärt sich bereit, hierzu bei steg anzufragen.

#### 5. Info STR-Arbeitsgruppe Habichtstraße

Die Stadtteilrat-AG zum Thema ist weiter aktiv. Inzwischen wurde eine weitere Planvariante entwickelt, die auch auf die Versetzung der denkmalgeschützten Mauer verzichtet, aber auch eine Reduzierung von Stellplätzen vorsieht, um mehr „Raum“ für Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen zu gewinnen.

#### 6. Aus den Einrichtungen:

- Christus-Gemeinde Barmbek-Nord: Sa., 6.10.2018, 10-13 Uhr; Tag der offenen Tür in der Kindertagespflege „Barmbeker Schäfchen“ <https://www.cgbn.de/angebote/kindertagespflege-barmbeker-schaeefchen/>  
Ab 18.10.2018 wieder Donnerstag vormittags ab 10 Uhr „Miniclub“ im 2. OG
- Op de Wisch: Fachtag Sozialpsychiatrie am 25.9.2018 im Hamburg Haus; Einladung s. letztes Protokoll; Auszeit des Vertreters (J. Zart) und möglicherweise keine Vertretung bis 4/2019
- Zinnschmelze: Hoffest 2018 war ein voller Erfolg und bei traumhaftem Wetter bestens besucht. Neues Angebot: Frauen.Sport, immer Montag, 11-12.00 Uhr; Angebot ist aus Projekt „community lotsen“ in Kooperation mit der Unterkunft Hufnerstraße entstanden
- Bürgerhaus: Familienmarkt am 8.9. (KiekMo und Agentur aus Berlin) war sehr gut besucht – viele junge Familien und „hippe Barmbeker“, die sonst nicht im Bürgerhaus auftauchen. Was bedeutet das für Haus und Stadtteil?
- Dialog in Deutsch: Weiterhin im BüHaus, z.B. Sa., 11 – 12.00 Uhr; wichtige Austausch- und Kontakte-Börse für Menschen mit und ohne Sprach-Förderbedarf
- Kinderwelt Hamburg e.V.: Am So., 23.9. ab 15.00 Uhr, ist großes Apfelerntefest im „Grabeland/ FuhsGarden“ im Bereich Grünzug Langenfort – alle sind herzlich eingeladen
- Seniortrainer\*innen: Freuen sich nach wie vor sehr, wenn sie von nicht-kommerziellen Initiativen zur Unterstützung angefordert werden: <http://www.seniortrainer-hamburg.de/>
- Köster-Stiftung: Künftig in 2 Baufeldern in der Dieselstraße beteiligt; es gibt erste Gespräche mit Bauherren und künftigen Nachbarn – z.B. auch mit dem DRK, das hier offensichtlich auch mit einem Angebot vertreten sein wird.
- BA Nord/ Jutta Kirchhoff: Rückmeldung zur Anfrage „Schulthema“ bei Kollegin Mulder hat ergeben, dass empfohlen wird, die BSB (Schulaufsicht) einzubinden und vorab – gerne mit ihr gemeinsam – Fragen und konkrete Themen zu sammeln; Vorschlag: Thema im November-Termin mit ihr besprechen (Oktober sind einige Vertreter\*innen des RS in Ferien); Thema spielt auch im Zusammenhang mit dem zu überarbeitenden Schulentwicklungsplan (SEPL), den neuen „Unterkünften mit Perspektive Wohnen“ (UPW) und den Neubauplanungen eine Rolle im BA

#### 7. Themenspeicher

Idee für den Themenspeicher: Schulen mit zu vielen Schülern: Muss immer die Erstpräferenz erfüllt werden? - Mögliche Gesprächspartner: Behörde für Schule und Berufsbildung FHH, Frau Mulder (Bezirk)

## 8. Termine:

- **StadtTeilGespräche 2019** (Gemeindesaal Tieloh 26, immer MI, jeweils 19:00):  
MI, 20.2. Was geht in der Dieselstraße?  
Mitten in Barmbek, da wo der alte Opernfundus lange das Bild bestimmt hat, entsteht ein neues Viertel. Viel Wohnen, wenig Gewerbe und ein reduzierter Kleingartenbereich. Was ist der Stand? Was wird dort möglich sein? Was nicht? Experten geben Auskunft und beantworten Fragen. (Weitere Termine 2019: 22.5. und 18.9.)
- **Ratschlag:** (immer am 2. DI d. Monats, 10:00, Bürgerhaus): 9. OKT, 13. NOV
- **StadtTeilRat 2018** / Stadtteilschule Helmuth Hübener, Benzenbergweg 2, 19:00  
17. OKT\*, 12. DEZ (\* mit SanierBeirat)
- **Sanierungsbeirat 2018** / Stadtteilbüro BIG, Hellbrookstr. 57 (außer \*), 18:30  
17. OKT\*, 27. NOV (u. Vorbehalt.) (\* mit Stadtteilrat)
- **STR Barmbek-Süd 2018** / Barmbek basch, Wohldorfer Str. 30, 19:00  
10. OKT, 7. NOV, 5. DEZ
- **Feste** und ähnliche Termine 18:  
(Sammeln sich hier. Termine 2019 bitte mitbringen oder zumailen!)
  - ▶ FR-SO, 28.-30.9.18 Jubiläumsfest 50 Jahre St. Bonifatius, Lämmersieth 65
  - ▶ SO, 4.11.18 Martinsmarkt, Köster Stiftung
  
  - ▶ SA, 22.6.19 14:00- 23:00 KulturBewegt! / Bürgerhaus & St. Gabriel